



Ich wünsche folgende besondere Hilfe(n):

bitte
freimachen

Tagungskosten

Kursgebühr und Verpflegung	83,00 €
Übernachtung: im Doppelzimmer	30,00 €
im Einzelzimmer	40,00 €
Sonderpreis für Schüler und Schülerinnen (ohne Übernachtung:)	30,00 €

Studierende, Zivildienstleistende und Arbeitslose zahlen (nach Vorlage eines Ausweises) 50 % des vollen Preises.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können leider nicht erstattet werden.

Anmeldung

Schriftliche oder elektronische Anmeldung zur Teilnahme an die Evangelische Akademie Arnoldschain erforderlich.

Teilnahmebestätigung

Die Teilnahme wird ca. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn bestätigt.

Regress

Geht Ihre Abmeldung später als 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, fallen 25 % des Tagungspreises an. Bei Nichtteilnahme ohne fristgerechte Abmeldung ist der volle Tagungspreis zu entrichten.

Anreise

Ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatziel: 52 Schmittren) mit der S-Bahn (S 5) in Richtung Friedrichsdorf um 8.24 Uhr (Haltestelle S-Bahnhof Bad Homburg an 8.44 Uhr). Anschluss nach Arnoldschain mit dem Bus Linie 50 um 8.55 Uhr in Richtung Grävenwiesbach (bis Haltestelle Arnoldschain Forsthaus, Ankunft 9.29 Uhr).

Abreise

Mit dem Bus Linie 50 um 15.30 Uhr in Richtung Bad Homburg. Ankunft Bad Homburg Bf. um 16.10 Uhr. Weiterfahrt mit der S-Bahn (S 5) um 16.14 Uhr nach Frankfurt/M. Hbf., Ankunft 16.36 Uhr.

Fahrplanänderungen vorbehalten!

online-Anmeldung unter:
www.evangelische-akademie.de/tagungen.html

Anfahrt



Tagungsort

Evangelische Akademie Arnoldschain
Martin-Niemöller-Haus
Am Eichwaldsfeld 3
61389 Schmittren



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN

Tagungssekretariat/Anmeldung

Jutta Theil
Tel.: 0 60 84 / 9598 - 132
Fax: 0 60 84 / 9598 - 138
E-Mail: theil@evangelische-akademie.de
www.evangelische-akademie.de

Erreichbarkeit während der Veranstaltung

Tel.: 0 60 84 / 944 - 0
Fax: 0 60 84 / 944 - 194
E-Mail: office@martin-niemoeller-haus.de

EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN



Demokratielernen in der Region

Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Schule und Kommune

27. bis 28. März 2009 (Fr. – Sa.)
Tagungsnummer: 096242

POSTKARTE

Evangelische Akademie Arnoldschain
Im Eichwaldsfeld 3

61389 Schmittren

Demokratie – verstanden als eine besondere Qualität politischen und pädagogischen Handelns – ist Aufgabe und Ziel von Erziehung, Schule und Jugendarbeit. Eine erhebliche Hürde bei der Wahrnehmung dieser Aufgabe bildet jedoch die Skepsis und teilweise Abwendung weiter Teile der nachwachsenden Generation von der Demokratie als politischer Lebens- und Gesellschaftsform sowie als Regierungsform und ein damit einhergehender Vertrauensschwund in das politische System. Demgegenüber steht die Erkenntnis, dass die Erfahrung demokratischen Handelns im Nahbereich – ob in Familie, Schule, Jugendzentrum oder Kommune – eine Voraussetzung für das Interesse und die Bereitschaft zu demokratischem Engagement auch im Verhältnis zu Staat und Gesellschaft darstellt. Das Lernen von Demokratie (der Erwerb von Kompetenzen zum zivilgesellschaftlichen Handeln) und das Leben in der Demokratie (die Einübung in die Praxis demokratischer Lebensführung und Politik) sind beste Mittel und eigentliches Ziel bei der Auseinandersetzung mit Politikverdrossenheit und Gewalt. An dieser Erkenntnis knüpft das bundesweite Projekt „Demokratie lernen und leben“ an, das auf Initiative der Bund-Länder-Kommission von 2002 bis 2007 durchgeführt wurde. Unter dem Schwerpunkt „Mediation und Partizipation“ beteiligten sich daran auch 18 Schulen aus Hessen. Hauptziele des Programms waren die Ausbildung demokratischer Handlungskompetenzen und die Entwicklung einer de-

mokratischen Schulkultur. Ausgehend von einer detaillierten Bedarfsanalyse wurden entsprechende Bausteine entworfen und erprobt. Die Verankerung dieser Modelle in der Alltagspraxis von Schule und außerschulischer Jugendarbeit steht jedoch erst am Anfang. Sie zu fördern und die Netzwerkbildung von Akteuren in der Region zu unterstützen, ist Ziel dieser Tagung.

Im Zentrum der Tagung steht die Vermittlung von Erfahrungen und erfolgreich erprobten Projektansätzen zum Demokratielernen an Schulen und in außerschulischen Institutionen der Jugendarbeit. Den Auftakt der Tagung bildet ein Gespräch, in dem Schüler der Philipp-Reis-Schule aus Friedrichsdorf mit Politiker/innen und Interessenvertreter/innen aus der Region über die Chancen und Notwendigkeiten von Demokratielernen in Schule und Kommune diskutieren. Zudem werden exemplarische Projekte aus dem bundesweiten Spektrum des Förderprogramms „Demokratisch handeln“ vorgestellt. In Arbeitsgruppen werden die Ansätze Klassenrat, Kooperatives Lernen, Mediation und Zivilgesellschaftliches Engagement durch Service Learning vertieft. Die Teilnehmenden haben zudem die Möglichkeit, eigene Projekte vorzustellen. Außerdem wird ein Gesprächskreis angeboten, in dem Chancen, Perspektiven und Zusammenarbeit von Schule und außerschulischer Jugendarbeit erörtert werden. Zwei parallele Workshops zum Demokratielernen in der Einwanderungsgesellschaft runden das Programm ab.

Die Tagung wendet sich an Schulleitungen, Lehrkräfte, Vertreter/innen der Jugendhilfe, Eltern und Schüler (insbesondere von Schülervertretungen).

Teilnehmende, die im Rahmen der Veranstaltung ein Projekt vorstellen möchten, mögen dies bitte bei der Anmeldung den Veranstaltern mitteilen.

Tagungsleitung:

Dr. Margrit Frölich, Evangelische Akademie Arnoldshain

Dr. Reiner Hartel, Referent für politische Bildung, Bildungsstätte Alte Schule Anspach (basa e.V.)

Helmolt Rademacher, Projekt des Hessischen Kultusministeriums Gewaltprävention und Demokratielernen (GuD), Frankfurt a M.

Die Tagung wird im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung durchgeführt und vom Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Akkreditierung i.S. § 65 Hess. Lehrbildungsgesetz: Für hessische Lehrkräfte ist die Veranstaltung beim Institut für Qualitätssicherung Wiesbaden akkreditiert.

Freitag, 27. März 2009

- 10.15 | Anreise Kaffee/Tee im Foyer
- 10.45 | **Begrüßung und Einführung in die Tagung durch die Veranstalter**
- 11.00 | **Chancen und Notwendigkeiten von Demokratielernen in Schule und Kommune**
Gesprächsforum mit Schüler/innen der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf und Politiker/innen sowie Interessenvertreter/innen
Holger Bellino, CDU
Petra Fuhrmann, SPD
Oliver Jedynak, Kreisschülersprecher, Bad Homburg
Birgit Kleen-Schiffhauer, Kreiselterbeirätin, Bad Homburg
Bettina Reiss-Semmler, Vorsitzende der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau
- 12.30 | Mittagessen

- 14.30 | **Parallele Workshops in zwei Durchgängen**
 - 1) **Klassenrat**
Marion Altenburg, Projekt Gewaltprävention und Demokratielernen, Frankfurt am Main
 - 2) **Kooperatives Lernen**
Angelika Fabricius, Studienseminar GHRF Offenbach
 - 3) **Mediation für Schüler und Schülerinnen**
Angela Winderlich, Projekt Gewaltprävention und Demokratielernen, Kassel
 - 4) **Zivilgesellschaftliches Engagement durch Service Learning**
Dr. Friedrun Erben, Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Berlin
- 16.00 | Kaffee/Tee im Foyer
- 16.30 | **Workshops – Zweiter Durchgang**
- 18.30 | Abendessen
- 19.30 | **Marktplatz – Projektpräsentationen aus Schule und außerschulischer Jugendarbeit**
Gesprächskreis: Chancen, Perspektiven, Zusammenarbeit von Schule und außerschulischer Jugendarbeit
- 21.00 | Treffpunkt Akademie: Gelegenheit zum informellen Gespräch

Samstag, 28. März 2009

- 8.30 | Frühstück
- 9.00 | **Schule als „Gelegenheitsstruktur“ für Demokratiepädagogik**
Dr. Wolfgang Beutel, Förderprogramm Demokratisch Handeln, Jena
Diskussion im Plenum
- 10.30 | Kaffee/Tee im Foyer
- 11.00 | **Workshop: Demokratielernen in der Einwanderungsgesellschaft**
Christa Kaletsch & Stefan Rech, Beratung, Training und Programmentwicklung in der schulischen und außerschulischen Jugendbildung, Frankfurt am Main
- 13.30 | **Fortsetzung des Workshops Demokratielernen in der Einwanderungsgesellschaft**
- 15.00 | **Abschlussplenum mit Referent/innen und Teilnehmenden**
- 15.30 | Ende der Tagung mit Kaffee, Tee und Kuchen

Füllen Sie Ihre Anmeldung bitte vollständig aus und schicken uns die abgetrennte Postkarte zurück.

Anmeldung

MEMO

■ für Ihren Terminkalender

EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN

Herr Frau

Name _____
Vorname _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____

Tagungs-Nr. 096242

vom 27. bis 28.3.2009

Jahrgang _____

Anreise am _____ Abreise am _____

mit Bus 505 ab Bad Homburg mit PKW

Gewünschte Unterbringung Doppelzimmer

Einzelzimmer (soweit vorhanden) ohne Quartier

Ich wünsche vegetarische Kost

Datum/Unterschrift _____

27. bis 28. März 2009

Demokratielernen
in der Region

Evangelische Akademie
Arnoldshain
Martin-Niemöller-Haus
61389 Schmittent/taunus